

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

242 (1.9.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Zweites Blatt. Mittwoch den 1. September (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Bekanntmachung.

Nr. 16829. Die Wittve des am 20. März 1897 verstorbenen Assistenten Georg Hagen, Karoline geb. Vogt dahier, hat die Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemanns beantragt. Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht

innen drei Wochen

begründete Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 23. August 1897.

Großh. Amtsgericht V.

gez. Dr. Hoeniger.

Der Gerichtsschreiber Thum.

3.3. Dies veröffentlicht:

2.1.



Schützengesellschaft Karlsruhe.

Festschießen

zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes unseres gnädigsten Protektors
Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden
am 9., 10., 11. und 12. September 1897.
Näheres durch Spezial-Programm.

Bekanntmachung.

2.2. Mit Rücksicht auf die baulichen Herstellungen im Schulhause Kreuzstraße 15 kann der Unterricht der Töcherschule nach den Ferien erst am Freitag den 10. September d. J., morgens 8 Uhr, beginnen.

Karlsruhe, den 24. August 1897.

Das Rektorat.

G. Specht.

Lesehalle für Frauen u. Jungfrauen im Porphyrsaal.

2.1.

An Wochentagen geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags,

3—7 Uhr Nachmittags,

An Sonntagen von 3—5 Uhr Nachmittags.

Einmaliger Besuch 10 Pfg., Abonnementskarte für einen Monat 80 Pfg., Familienkarte 1 Mk.

Bibliotheksausleih des Bad. Frauenvereins.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Compagnie.

Mittwoch den 1. September, Abends 8 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad
Kauf, zum „Auerhahn“, Schützenstraße 58. E. Blum.

Sammlung für die Hagelbeschädigten im Amtsbezirk Eppingen.

An Gaben sind weiter eingegangen: bei Professor Goldschmidt, von Brauerobdirektor Schreypp; 100 Mk. Karl Weng 10 Mk.; bei Geh. Kommerzienrat Schneider; von R. N. 20 Mk. Wilhelm Fels 10 Mk.; bei Stadtrat Doering; von G. N. 3 Mk. D. 10 Mk.; bei Oberamtmann Schupp; von einigen Incipienten des Bezirksamts Karlsruhe 6 Mk.; bis heute im Ganzen 1762 Mk.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 2. September 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Kanapees, 2 Notenständer, 1 Säule, 2 Hausapotheken, 1 Hautstuhl, 1 achteckigen Salontisch, 1 franz. Bettstelle, 1 Divan, 1 Spiegel, 1 Tafelklavier, 1 Kaffenschränk, 1 Nähmaschine, 1 Padentisch, 3 Baarenschränke, 1 Schäft, 1 Regulator, 1 Glashränk.

Karlsruhe, den 31. August 1897.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Douglasstraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4.1. Durlacher Allee 29 a (Neubau) sind feine Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, sowie eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und Bad sogleich oder auf Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

* Gottesauerstraße 7 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober Bezugs halber zu vermieten.

— Hirschstraße 18 ist eine Wohnung (frisch hergerichtet) von einem großen Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

5.1. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kammer sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24.

4.1. Karlstraße 72 o (Neubau) sind noch die Bel-Etage, sowie der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

*3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Luisenstraße 79a, in der Nähe der Müppurrerstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Marienstraße 92 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Steinstraße 21 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

— Zähringerstraße 92 ist im Seitenbau im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, für sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

*3.1. Zwei schöne Wohnungen, die eine parterre, von je 3 Zimmern und Zugehör sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 29 o im 3. Stock links.

*2.1. Im Neubau Luisenstrasse 43 ist noch eine Wohnung, bestehend aus 2 hübschen Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller, an ordentliche Leute ohne oder mit erwachsenen Kindern sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen dortselbst.

2.1. Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2, parterre.

Neubau

Ede der Winter- und Marienstraße sind noch folgende Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten:

- 1. Stock: 3 Zimmer,
- 3. Stock: 4 Zimmer mit Bad,
- 4. Stock: 2 Zimmer.

Näheres Werderstraße 39, parterre.

Eine schöne, geräumige Wohnung

von 5 Zimmern nebst allem Zugehör in einem modern eingerichteten Hause der östlichen Kaiserstraße wird vom bisherigen Mieter derselben aus geschäftlichen Rücksichten ab Oktober oder Januar abgegeben. Gest. Offerten unter Nr. 6172 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Werderstraße 64 im 5. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Adlerstraße 22 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Hirschstraße 35, Vorderhaus, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer um billigen Preis bezuehbar.

* Adhornstraße 31, 3. Stock, Eingang Bähringerstraße, sind 2 möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

* Bähringerstraße 57, 3. Stock, sind 1 oder 2 Zimmer sogleich oder auf 15. September mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.1. Ein schönes, möbliertes Balkonzimmer ist mit oder ohne Pension auf den 15. September zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im 3. Stock.

* Umlandstraße 14 ist im 3. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer zum Preise von 12 Mark sofort oder später zu vermieten. Anzusehen von 8-1 Uhr und Abends nach 6 Uhr.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an einen oder zwei junge Herren (bessere Arbeiter) sofort, ebenso ein einfaches Zimmer zu vermieten: Akademiestraße 39 im Seitenbau, parterre.

* Ein schön möbliertes Zimmer im 3. Stock, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ganz nahe der Kaiserstraße, mit guter Bedienung, sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 im 3. Stock.

*2.1. Luisenstrasse 43 (Neubau) ist ein hübsch möbliertes Zimmer (auf Wunsch mit Küche) oder zwei hübsche, möblierte Zimmer (Glasabschluss) an eine oder zwei bessere, anständige Damen zu vermieten. Zu erfragen dortselbst.

2.1. Marienstraße 1,
eine Treppe hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes, größeres Zimmer
mit einem oder 2 Betten ist zu vermieten: Kaiser-Allee 53 im 3. Stock. *3.1.

Ein schönes Zimmer
ist mit voller Pension sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 32 im 2. Stock. *2.1.

* **Gut möbliertes Zimmer**
sofort zu vermieten: Kaiserstraße 237, 2. Stock.

Kronenstraße 47, 3. Stock,
1. September ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten.

Akademiestraße 71,
gegenüber dem Palais Douglas, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon, ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Beste Empfehlungen.

*2.1. **Amalienstraße 55**
sind im 2. Stock des Hinterhauses möblierte Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Auch können noch einige Herren sehr guten, bürgerlichen Mittag- und Abendlich bekommen.

Ein schönes Zimmer

mit besonderem Eingang ist an einen Herrn oder an ein Fräulein billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 40 im 4. Stock.

Freundliches, gut möbliertes Zimmer,

groß, in angenehmer, freier Lage, gegenüber dem Markgräflichen Palaisgarten, ist zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 33, 3 Treppen. *

Pension-Anerbieten.

* Töchter, welche hiesige Lehranstalten besuchen, können bei guter Familie ganze Pension erhalten: Bähringerstraße 96, beim Rathaus, zwei Stiegen hoch.

Marienstraße 8

ist im 3. Stock in einem einfach möblierten Zimmer an einen soliden Arbeiter auf sofort oder später eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, freundliches Hinterhaus nicht ausgeschlossen, wird sofort gesucht. Offerten sind unter Nr. 6177 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ruhige Person sucht auf 1. Oktober zwischen Adlers-, Leopold- und Gartenstraße ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit kleiner Zugehör, Mansarde oder Hinterhaus. Offerten, nur mit Preisangabe, sind Herrenstraße 36, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Zwei gut möblierte Zimmer

auf längere Zeit per sofort in ruhiger Lage der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird sofort oder auf 15. September ein helles, einfach oder unmöbliertes, in Mitte der Stadt gelegenes Zimmer zum Arbeiten für ein ruhiges Geschäft. Offerten bittet man unter Nr. 6182 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf einige Wochen

sucht ein Fräulein ein möbliertes Zimmer, event. mit Pension. Offerten unter Nr. 6173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle. Näheres Kaiserstraße 88 im 2. Stock rechts.

Ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 25.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Herrenstraße 34 im 2. Stock rechts.

*3.1. Ein anständiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, kann sofort oder auf 1. Oktober eintreten. Zeugnisse sind erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein in der Kinderpflege erfahrener und auch im Nähen gewandtes Mädchen wird zu einem einjährigen Kinde auf 1. Oktober gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Zahnstraße 12, zwischen 2 und 5 Uhr.

Ein jüngerer Mann

mit guter Handschrift wird gegen Vergütung von Mk. 1.50 pro Tag gesucht. Offerten unter Nr. 6178 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Küfer-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger Küfer, mit den besten Zeugnissen versehen, gegen guten Wochenlohn gesucht.

Karl Marx,

Branntweinbrennerei und Liqueurfabrik.

Packer gesucht.

* Für eine Cigarrenfabrik wird ein fleißiger Packer, welcher in den einschlägigen Arbeiten Bescheld weiß, sofort gesucht. Näheres Körnerstr. 21.

W. Restaurationsköchinnen,
sowie Büffetfräulein finden sofort oder per 15. September gute Stellen. Näheres bei J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Ein Mädchen vom Lande,

welches Hausarbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Eulienstraße 68 im Laden.

3.1. Stellen finden sofort:

ein Mädchen zur Belhilfe am Büffet sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen durch F. Höfler, Durlacherstraße 69.

Beschäftigungs-Antrag.

Tüchtige Frau oder auch Mädchen auf sofort zur Anshilfe für die nächste Zeit tagsüber gesucht. Nur solche mit Empfehlungen aus guten Häusern wollen sich melden. Näheres Markgrafenstraße 51 im 2. Stock.

W. Kellnerinnen,
zwei einfache, finden sofort gute Stellen durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Kellnerin-Gesuch.

*2.1. Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten im Deutschen Philister.

Hotelbursche

sogleich gesucht durch J. Müller, Kaiserstraße 98.

Regelbursche.

Ein junger Bursche kann sofort als Regelbursche eintreten: Werderstraße 88, parterre. Ebendasselbst ist ein gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

Laufmädchen-Gesuch.

* Kreuzstraße 24, drei Treppen hoch, wird ein junges Laufmädchen oder eine ältere Lauffrau sofort gesucht.

3.1. Buchhalter,

mit allen Systemen der Buchführung vertraut, wünscht sich per 1. Oktober zu verändern. Gest. Offerten unter Nr. 6176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Modes.

Allererste, tüchtige Kraft sucht sofort Engagement. Offerten unter Nr. 6179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin.

* Ein anständiges Mädchen sucht als Volontärin (gleichviel welcher Branche) sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Fuchs, Friedrichsbad, Karlsruhe.

Eine Krankenwärterin

sucht eine Stelle als Pflegerin hier oder nach auswärts und können gute Zeugnisse vorgezeigt werden. Zu erfragen Grünwinkel, Hauptstraße 2, im 1. Stock links.

Für Bank oder größeres Haus.

3.1. Ein hiesiger Geschäftsmann sucht nebenbei noch Stelle als Einkassierer. Caution kann gestellt werden. Offerten sind unter Nr. 6169 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiger junger Kaufmann

sucht für seine freien Abendstunden entsprechende Beschäftigung. Offerten unter Nr. 6148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bettconverten

werden von 3 Mark an sehr schön und dauerhaft abgehäht: Frau Kreitzer, Convertenmacherin, Akademiestraße 28 im 4. Stock, gegenüber der Kaiser-Passage.

***2.1. Verloren**

am Sonntag Mittag in der Erbprinzen-, Balde-, Hirsch- oder Kriegstraße ein Chering, gezeichnet B. G. 3. Oktober 1887. Abzugeben gegen 15 Mk. Belohnung: Leopoldstraße 45 im 2. Stock.

***2.1. Durlach.**

Großer Bauplatz zu verkaufen
in schönster Lage, in der Nähe der neu zu erbauenden katholischen Kirche. Schriftliche Offerten sind unter Nr. 6163 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein herrschaftliches Haus mit Hof und Garten an Selbstkäufer zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Wegen Mangel an Platz sind Hochhaarmatratze, Seegrasmatratze und schöne Bettfedern zu verkaufen. Zu erfragen Döngelstraße 11, eine Treppe hoch, Morgens von 9-10 Uhr und Nachmittags von 2-3 Uhr.

Ein Sopha in Plüsch
ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 18 im Laden.

Ein schönes Sopha
ist zu verkaufen: Akademiestraße 13, 2. Stock.

Fahrrad,
mit Pneumatikreifen, beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Werderstraße 57 im Hinterhaus rechts, 1. Stock.

Ein Herd,
gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 33 im 2. Stock.

* Eine gut erhaltene
Badewanne
ist billig zu verkaufen: Marlenstraße 18, 4. Stock.

Mittags- und Abendtisch
kommen noch einige Herren erhalten: Zähringerstraße 32 im 2. Stock.

Pflegeeltern-Gesuch.
* Ein Wittwer möchte seine 3 Kinder (2 Mädchen und 1 Knabe) in Pflege geben und wolle Offerten unter Nr. 6170 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Für einen Schüler des Reformgymnasiums
wird ein Schüler höherer Klassen für Hausaufgaben sofort gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 68 im Laden.

Kaffee. Kaffee. Kaffee.

Mache meine werthen Kunden aufmerksam, daß mein Kaffeelager von 75 Pfg. an das Pfund bis zu den besten Sorten auf's Beste versehen ist und empfehle solches billigst.

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Feinst geräucherten Lachs
empfiehlt

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Frische Blaueisenchen
per Stück 50-60 Pfg. bei

V. Merkle.

Gerste,
gerollt, sehr schön weiß, frisch und gut kochend,

1 Pfd. 15 Pfg.,
bei Mehrabnahme billiger bei

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

**Kieler Bücklinge,
Kieler Sprotten**

eingetroffen bei
V. Merkle.

**Cardellen-
Anchovis- Butter in Portionen**

täglich frisch bei
Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Alle
Suppenartikel**

in neuer frischer
Waare
empfiehlt für Wiederverkäufer, Wirthe und
Conjumenten **sehr billig.**

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Reis,

sehr schön, weiß und groß,
1 Pfd. 16 Pfg.,
bei Mehrabnahme billiger bei
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Christian Meess,
Photograph,
Kaiserstraße 243, beim Kaiserplatz.
6 Stück Visit . . . 3 Mk.,
6 " Cabinet . . . 10 "
bei feinsten Ausführung.
Specialität: **Kinder-Aufnahmen.**



Hemden nach Maass

63. bei
Rud. Hugo Dietrich,
177 Kaiserstrasse 177.

Karten-Neuheiten

Eleg. Visitenkarten von 80 Pfg. an 100 Stück.
Geschäftskarten von M. 1.20 an 100 Stück.
Ansichtskarten in Extra-Anfertigung.
Spielkarten von M. 6.— an per Dutzend.
J. Oehler, Karlsruhe, Werderplatz 34a,
Karten- und Stempel-Fabrikation.
Firma-Stempel von M. 1.— an.

Eleganteste Fahrräder.



„WANDERER“

von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz.
Alleinvertreter:
Hermann Oertel,
89 Ettlingerstrasse 89.

Unübertroffene Qualität. „Phänomen-Fahrräder.“

Reparaturen. — Billige Preise. — Zubehörschelle. 60.52.

Billigste Preise. Prima Qualität.



Hermann Ries, Friedrichsplatz 4.



Sommer-Handschuhe

werden wegen vorgerückter Saison zu bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft.

L. Laimböck,

Tyroler Handschuh- u. Gravatten-Spezial-Geschäft,
Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße,
3.2. Post-Neubau gegenüber.

Damen- u. Knabenblousen,

modernste Façons,
werden mit 50% Rabatt, also um die Hälfte der bisherigen Preise ausverkauft.

Heinrich Cramer,

5.2. 189 Kaiserstrasse 189.

**Augen-,
Bade-,
Fenster-,
Kinder-,
Kneipp-,
Mund-,
Ohren-,
Reise-,
Toilette-
Schwämme**

bei H. Bieler, Kaiserstrasse 227.
Specialität der Abtheilung für
Parfumerien und Toilette-Artikel.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu billi-
gsten Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstrasse 168,
Ecke der Donaustr.

Eis,

natürlich oder künstlich, in
größeren Quantitäten, ist abzu-
geben. Offerten unter O. 2530
an Haassenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 203, erbeten.

Zum Abschlusse

Gener-Versicherungen

für
die „Colonia“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166.
Telephon-Anschluss Nr. 52.



Prämiirt:
München 1888.
Cöln 1889.
Karlsruhe 1891.

Prämiirt:
Chicago 1893.
Strassburg 1895.

Telephon 162.

M. Reutlinger & Cie.,

Grossh. Hoflieferanten,

167 Kaiserstrasse. Möbelfabrik. — Karlsruhe. Kaiserstrasse 167.

Grösstes Lager gediegener, geschmackvoller

Holz- und Polstermöbel. Dekorationen.

30 fertige Musterzimmer. Mehrjährige Garantie.

Geschäfts-Empfehlung.

4.3. A. Schlachter & Sohn,

Durlacherstraße 49,

Kapellenstraße 44,

bringen ihre Bau- und Kunst-Schlosserei den Herren Architekten
sowie Privaten in empfehlende Erinnerung.

NB. Für prompte, solide und billige Ausführung sämtlicher Schlosser-
arbeiten wird garantiert.

Fahrrad-Reinigungs- und Reparatur- Werkstätte

2.1. Otto Bleicher,

Kaiserstraße 193 (Rückgebäude).

Specialität: Reinigung und Auf-
bewahrung von Fahrrädern im Abonne-
ment. Billige Preise. Solide, prompte
Bedienung.

Colosseum.

Mittwoch den 1. September

Eröffnungs-Gala-Vorstellung.

Auftreten folgender Artisten:

Mira Brandon, Liedersängerin und Soubrette.

Prof. D'Aix mit seinem Wunderhund.

Darlon und Stehrson, Sport- und Turn-Potpourri.

Victoria, Trapez und Drahtseil.

Tom und Tang, Excentriques.

Rohr, Hugo, Gesangs-Komiker.

Gebr. Lange, akrobatische Clowns.

Kassen-Eröffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

In meiner **Filiale**, **Schloßplatz 20**, **Ecke der Ritterstraße**, werden die seither **angesammelten**

Reste und Roben knappen Maasses

der **vorgerückten Jahreszeit** wegen zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben.

Es befinden sich dabei

Reste von Wollstoffen,

zu **Kleidern reichend**, von **Mk. 3.75 an**.

S. Model.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Gestützt auf eine langjährige Thätigkeit in ersten Häusern Nord- und Süddeutschlands und ausgerüstet mit den nötigen Mitteln, haben wir heute unter der Firma:

Krabbe & Gerlach,

Calwerstrasse 21, Stuttgart, Calwerstrasse 21,

ein **Specialgeschäft** in

Damenkleiderstoffen und Seidewaren

eröffnet. Vorzügliche Verbindungen versehen uns in die angenehme Lage, eine **wirklich reiche Auswahl** nicht nur in den **einfacheren**, sondern auch in den **mittleren** und **feinen Genres** zu **außerordentlich billigen Preisen** bieten zu können.

Eine große Spezialität unseres Geschäfts bildet ein bedeutendes Sortiment in

Halbtrauer- und Trauerstoffen.

Auch dem Artikel „**Futterstoffe**“ werden wir eine besondere Aufmerksamkeit zuwenden und stets ein großes Lager in **Baumwollenen, Wollenen, Halbseidenen** und **Seidenfutterstoffen** unterhalten.

Für den Versand nach auswärts

haben wir eine eigene Abteilung eingerichtet, so daß jede Bestellung **stets sofortige** Erledigung finden wird.

Musterkollektionen, den verschiedensten Geschmacksrichtungen und Bedürfnissen Rechnung tragend, stehen stets portofrei zu Diensten, **ebenso erfolgt der Warenversand ausnahmslos franko.**

Wir empfehlen unser Unternehmen dem freundlichen Wohlwollen des geehrten Publikums und zeichnen
hochachtungsvoll

Stuttgart,

den 1. September 1897.

Krabbe & Gerlach.

Für praktische
Reise-Geschenke
 empfehlen
Hessert & Kieser,
 Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße,

als besondere Gelegenheiten:
Ein Baumwollzeug-Kleid,
 stark und waschacht, 7 Mtr. **M. 3.15,**
Ein Cretonne-Kleid,
 vorzügliches Elsäßer-Fabrikat, 7 Mtr. **M. 4.20,**
Ein Reinwollenes Cheviot-Kleid,
 gute, feste Waare, großes Farbenfortiment,
 6 Mtr. **M. 5.10,**
Ein Dutzend Hausmacher Handtücher,
 weiß, abgepaßt 48 × 118 **M. 4.—,**
Ein Dutzend Gerstenkorn-Handtücher,
 weiß mit roth Rand, reinleinen, 42 × 110 **M. 5.—.**



H. L. Nr. 6.
 Mittwoch
 A. 9 U.
 Lge.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 1. September. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Nachruhm.** Lustspiel in 4 Akten von Robert Misch. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Donnerstag den 2. September. Abtheil. A (rothe Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die goldne Eva.** Lustspiel in 5 Akten von F. v. Schönthan u. F. Koppel-Elsfeld. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 2. September. Theater in Baden. 1. Vorstellung außer Abonnement. Wegen Abgabe der angekündigten Wohlthätigkeits-Aufführung: **Der Wildschütz.** Kom. Oper in 3 Akten nach Kozebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Vorzing.

Freitag den 3. September. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Wegen Erkrankung des Hrn. Rosenberg statt „Alessandro Strabella“: **Der Wildschütz.** Komische Oper in 3 Akten nach Kozebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Vorzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 4. September. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Das grobe Hemd.** Volksstück in 4 Akten von C. Karlweis. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen, jeweils von 8 bis 12 Uhr Vorm. und von 3 bis 5 Uhr Nachm., entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Sonntag den 5. September. 1. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde** in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 30. August an der Kasse im Vestibule des Hoftheatergebäudes und zwar: für die Abonnem.-Abtheil. A von 11—12 Uhr Vormittags, für Abonnem.-Abtheil. B von 12—1/2 1 Uhr Mittags und für Abonnem.-Abtheil. C von 1/2 1—1 Uhr Nachmittags. — Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) von Dienstag den 31. August bis einschließlich Samstag den 4. September, jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags im Vormerkbureau.

Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rhein.

Zur Kaiser Wilhelm-Denkmal-Enthüllung

Wasser-echte **Fahnen und Flaggen** von Marine-Flaggentuch.

Prompte Lieferung durch den Vertreter
Eugen Dahlemann in Karlsruhe.

Bitte um rechtzeitige Bestellung.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige hiermit Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Schwager und Onkel

Herr Friedrich Gerwig, Rentner,

vergangenen Sonntag in Todtnauberg, woselbst er sich in der Sommerfrische befand, in Folge eines Schlaganfalles plötzlich gestorben ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Gretchen Gerwig.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/2 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Todes-Anzeige.

Von dem am 30. August, Abends, erfolgten Ableben unseres langjährigen, hochverdienten Mitgliedes

Herrn Kommerzienrath Julius Nägele,
 Hofbankier,

setzen wir unsere Herren Mitglieder schmerzerfüllt in Kenntniß.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 1. September, Nachmittags 5 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Wir bitten unsere Herren Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand des Vereins bildender Künstler Karlsruhe.

